

Samariter- und Krankenpflegekurse

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **17 (1909)**

Heft 11

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

macht werden kann. Gerade in dieser Hinsicht unterscheidet sie sich sehr vorteilhaft von der sonst praktischen Ordnungsbahre. Auch solche, die noch nie eine Tragbahre in den Händen gehabt haben, werden sie in der Dunkelheit ohne jede Anweisung sofort bereitlegen. Zusammengeklappt läßt sie sich an zwei Gurten am Rücken tragen, wobei die Tasche auch zur Aufnahme von Verbandstoff, Werkzeug usw. dienen kann. Ihr Gewicht beträgt 11 kg.

Die Erstellungskosten betragen nur Fr. 36. Ein Beweis, daß die Bahre als praktisch befunden worden ist, liegt darin, daß sie von der Feuerwehr Einsiedeln angekauft wurde.

Zur Verhütung größerer Kosten konnte leider kein Probemodell erstellt werden, so daß man annehmen darf, daß bei der Beschaffung einer zweiten Bahre sich noch einige kleine Vorteile erzielen lassen.

Samariter- und Krankenpflegekurie.

Die Zahl der Samariter- und Krankenpflegekurie scheint sich auch in diesem Jahr wieder erfreulicherweise vermehren zu wollen.

Wir erlauben uns, bei diesem Anlaß folgende **Bestimmungen** wieder in Erinnerung zu bringen:

Durch das Zentralsekretariat des Roten Kreuzes wird, **solange Vorrat**, folgendes Material leihweise gratis abgegeben: **Skelette, Samaritertabellen nach Dr. Bernhard, anatomische Tabellen nach Dr. Düms, Sanitätsstornister mit Verbandmaterial, Bettkisten mit allem nötigen Material für Krankenpflegekurie.**

Die Abgabe geschieht gegen Interimsquittung, und es sind bei der Bestellung folgende Angaben unerlässlich: Name und Ort des Kuries, genaue Angabe des Kursbeginnes; Adresse des leitenden Arztes; Bezeichnung des gewünschten Materials; Termin, auf den das Material gebraucht wird; genaue Adresse für die Spedition des Materials und Angabe der nächsten Eisenbahnstation; **leiserliche Unterschrift** und Postadresse des Bestellers.

Wir machen aber darauf aufmerksam, daß die Nachfrage nach Unterrichtsmaterial schon jetzt so groß ist, daß wir Mühe haben, alle Anfragen zu berücksichtigen; **wir müssen daher die tit. Kursleitungen lebhaft bitten, für prompte Zurücksendung des nicht mehr Nötigen zu sorgen**, und das Material nicht früher, als unerlässlich nötig ist, zu bestellen.

« Niene geit's so schön u lustig wie bi üs im Hemmithal »
bfinderbar, we me ne Fäldüebig het!

Es isch zwar $29\frac{1}{2}$ Grad am Schatte; — teil Mathematiker säge richtig, $29\frac{1}{2}$ sig ungrad, aber affäng, i zelle ni is zu de Schwach-

mathiker — un i bi grad zu nüt Nächtem usgleit u is söll i no jone Bricht schriebe über üsi Fäldüebig. S ha jünjch große Ne-